



Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung
aus DGB und VHS im Hochtaunuskreis (1951 – 2011)

Geschäftsführer:
Bernd Vorlaeufer-Germer
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
Marienbader Platz 18
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon: 06172 / 92 10 02
Telefax: 06172 / 92 18 49
e-mail: Arbeit-und-Leben@online.de
Internet: www.Arbeit-und-Leben-Hochtaunus.de

Einladung zum Tagesseminar

Alternative Taunus-Rundfahrt Spurensicherung zwischen „Adlerhorst“ und „Tannenwald“

Im Taunus gab es während des Zweiten Weltkrieges Stätten, die für das Kriegsgeschehen eine besondere Bedeutung hatten, die aber heute fast niemand mehr kennt. Auch unsere nähere Heimat war in das strategische Denken und Handeln der Nationalsozialisten einbezogen. Mit dieser Alternativen Taunus-Rundfahrt sollen diese Stätten des dunkelsten Kapitels der deutschen Geschichte und deren Bedeutung dem Vergessen entrissen werden.

1. Station: **„ADLERHORST“**
Das ehemalige Führerhauptquartier in Ziegenberg/Wiesental
Die „Operation Seelöwe“ 1940
Heeresgenesungsheim 1941-44
Hauptquartier des Oberbefehlshabers West zur „Ardennenoffensive“ 1944/45
2. Station: **SCHLOSS KRANSBERG**
Teil des ehemaligen Führerhauptquartiers „Adlerhorst“
Hauptquartier u. a. von Himmler und Göring
Außenlager „Tannenwald“ des Konzentrationslagers Buchenwald 1944/45
Anglo-amerikanisches Vernehmungszentrum „Dustbin“ 1945-47 u. v. a.
3. Station: **HASSELBORNER TUNNEL**
„Führertunnel“ im II. Weltkrieg
Luftwaffen-Hauptquartier in Hasselborn 1940/41
Rüstungsproduktion: Propeller für deutsche Jagdflugzeuge 1943-45
KZ-Außenlager Hundstadt des „Arbeitserziehungslagers“ Frankfurt-Heddernheim
4. Station: **FLUGPLATZ MERZHAUSEN**
Einsatzhafen der Luftwaffe
Flugplatz des Führerhauptquartiers „Adlerhorst“
Außenlager des SS-Sonderlagers / KZ Hinzert (Hunsrück) 1944
Jagdgeschwader 2 „Richthofen“ 1944/45

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

Abfahrt: 09.00 Uhr Bad Homburg v. d. Höhe, Bahnhof / Busbahnhof
09.15 Uhr Oberursel (Taunus), Bahnhof / Bushaltestelle (Richtung Adenauerallee)
09.35 Uhr Wehrheim, Altes Rathaus (roter Backsteinbau)

Rückkehr etwa gegen 16.30 – 17.00 Uhr. Eine Mittagspause ist in einer Gaststätte vorgesehen (auf eigene Kosten). – Leitung: Bernd Vorlaeufer-Germer, Lokalhistoriker aus Bad Homburg v. d. Höhe.

Teilnahmebeitrag: € 20,00, Schüler/innen und Arbeitslose: € 10,00. – Anmeldungen nimmt die Volkshochschule Hochtaunus entgegen: Füllerstraße 1, 61440 Oberursel/Ts., Telefon: 06171 / 58 48-0, Telefax: 06171 / 58 48-10, e-mail: vhs@vhs-hochtaunus.de, Internet: <http://www.vhs-hochtaunus.de/>.

Veranstalter: „Arbeit und Leben (DGB/VHS) Hochtaunus“.